

Zweimonatsschrift
76. Jahrgang 2020
Herausgegeben vom
Schweizerischen Verein für die deutsche Sprache
SVDS

sprach
| a b e i d s

5 | 20

Schwerpunkt:
Sprachwandel

ober
oyto

INHALT**HEFT 5 OKTOBER 2020**

SCHWERPUNKT: SPRACHWANDEL

- 1 2 9 Brennspiegel**
Was hat sich denn eigentlich
wirklich verändert?
Katrin Burkhalter
- 1 3 0 Das Wirken der
unsichtbaren Hand**
Sprachwandel ist weder Natur-
phänomen noch Artefakt
Katrin Burkhalter
- 1 3 4 «Geil», «weil» und
«zahlreiche Alternativen»**
Streiflichter auf die Sprach-
entwicklung der Gegenwart
Kirstin Casemir, Christian Fischer
- 1 4 4 Siezen hat rein gar nichts
mit Höflichkeit zu tun**
Julia Stephan
- 1 4 5 Höfliche Distanz ist
eine politische Zierde**
Pascal Hollenstein
- 1 4 6 Einige wichtige Begriffe
auf einen Blick**
- 1 4 8 «Sprache ändert sich, weil sie
gebraucht wird»**
Gespräch mit Christian Fischer
über den Wandel der
(deutschen) Sprache, Teil 1

RUBRIKEN

- 1 5 2 Briefkasten**
Getrennt oder zusammen?
Kasus nach Kopulaverb?
- 1 5 4 Schweizerischer Verein für die
deutsche Sprache: Protokoll**
Stefan Jörissen
- 1 5 7 Wort und Antwort**
langatmig, ironisch, wunderbar
- 1 5 8 Warum das Standarddeutsche
pflegen?**
Eine Frage und drei Antworten
aus der lateinischen Schweiz
- 1 5 9 Schlusspunkt**
Würde Schiller Maske tragen?
- 1 6 0 www.schatzwort.ch**
Zweite Runde des Schreibwett-
bewerbs bis 31. Januar 2021

Redaktion: Katrin Burkhalter (KB), Ankerstrasse 28, CH-3006 Bern

E-Adresse für Leserbriefe und andere Beiträge: redaktion@sprachspiegel.ch. Angenommene Texte werden gedruckt und elektronisch veröffentlicht (Artikelabruf in angeschlossenen Institutionen: MLA Bibliography with Full Text; Archiv: E-Periodica). Nachdruck bzw. Übernahme mit Quellenangabe gestattet, wenn Autor einverstanden; Beleg erbeten. Detailliertes Impressum hinten im Heft.

P.P.

8132 Egg

DIE POST 

Helvetismen für den Duden

«Helvetismus: Besonderheit der deutschschweizerischen Standardsprache»

Der mit dem SVDS verbundene schweizerische Dudenausschuss sammelt Helvetismen und leitet sie an die Dudenredaktion zur Veröffentlichung weiter.

«Sprachspiegel»-Leserinnen und -Leser, denen eine Sonderform auffällt, sind gebeten, diese dem Dudenausschuss anzuzeigen.

Sie darf allerdings keine Eintagsfliege sein, vielmehr muss sich das Wort oder die grammatische Form durch mehrfaches Vorkommen als gängiges Element der schweizerischen Standardsprache erweisen, und dies sollte durch beiliegende Quellenangaben deutlich gemacht werden.

Adresse für Helvetismen: duden@sprachverein.ch oder

Prof. Hans Bickel, Schweizerdeutsches Wörterbuch, Auf der Mauer 5, 8001 Zürich

